

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1846

13.1.1846 (No. 12)

nen, verehelichen Auftrags Großh. Stadtsamts durch den Unterzeichneten gegen Baarzahlung in der Wohnung des Erdbars versteigert; wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe den 6. Januar 1846.

Kölle,

Commissär als Massepfleger.

(4) [N. B. Nro. 1022. Gartenversteigerung.]
Beauftragt von Herrn Weinhändler Dürr, wird dessen eigenthümlicher, vor dem Ettlinger Thor in den Neubrüchen, zweiter Gewann, im ersten Mittelweg gelegener, ein halber Morgen großer, mit Stacketen eingefasster Garten, in welchem sich ein Pumpbrunnen, Geschir- und Gartenhaus nebst Dunggrube, sowie auch viele traagbare Obstbäume u. einige hundert der besten Reben befinden, Dienstag den 13ten d. M., Nachmittags 2 Uhr, im Gasthaus zum König von Preußen einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, und wenn ein annehmbares Gebot erfolgt, sogleich für eigen zugeschlagen; wozu man die Liebhaber mit dem Bemerkten einladet, daß die sehr billig gestellten Bedingungen von heute an bei Unterzeichnetem zur gefälligen Einsicht ausliegen.

Karlsruhe den 4. Januar 1846.

Commissionsbureau und Auktionsanstalt von
J. Scharpf.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der alten Waldstraße Nro. 23. ist der mittlere Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz, auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere im 3. Stock zu erfragen.

Neue Herrenstraße Nro. 29. ist der 2. Stock, bestehend in 5 tapezirten Zimmern, Küche, Magd- und Schwarzwaskammer, Theil am Trockenspeicher, Keller Holzstall, Waschküche, bis den 23. April zu beziehen. Ebenda sind im Hintergebäude im 2. Stock 2 Zimmer, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzplatz, Theil an der Waschküche, bis den 23. April zu beziehen.

In der Karlsstraße Nro. 11, nächst der Münz, ist im untern Stock ein Zimmer ohne Möbel, an einen soliden Herrn, sogleich oder auf den 1. Februar zu vermieten.

In der Langenstraße Nro. 40. ist im zweiten Stock, auf die Straße gehend, ein Logis von 4 ineinander gehenden, heizbaren Zimmern, einem Alkof, Küche, Keller, Speicher zu vermieten und kann den 23. April bezogen werden. Ebenda ist ein sehr guter Eischlitten billig zu verkaufen.

Zähringerstraße Nro. 42. ist die belle-étage, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise, 2 Speicherkammern, Antheil am Trockenspeicher und Waschküche, auf den 23. April zu vermieten, und kann auch Stallung zu einem Pferde dazu gegeben werden. Näheres Zähringerstraße Nro. 44 zu erfragen; woselbst auch 2 heizbare, schön möblirte Zimmer im zweiten Stock zu vermieten und sogleich zu beziehen sind.

In der alten Waldstraße Nro. 7., im Hintergebäude, ist ein kleines Logis zu vermieten, bestehend in 2 kleinen Zimmern, Küche und sonstigen Erfordernissen, und ist auf den 23. April zu beziehen.

In der Ruppurrer Thorstraße, Haus Nro. 7., ist auf den 23. April ein Logis zu vermieten.

In der neuen Adlerstraße Nro. 29. ist der untere Stock, bestehend in 3 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, 2 Kammern, Holzlage, gemeinschaftliches Waschhaus und Trockenspeicher, auf den 23. April zu vermieten; ebendasselbst ist ein Mansardenzimmer mit Bett und Möbel an einen ledigen Herrn auf den 1. Februar zu vermieten. Das Nähere bei Ch. Gams.

Bei Gebrüder Balbach, Amalienstraße Nro. 57., ist ein Logis im obern Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzplatz, 2 Speicherkammern, gemeinschaftlicher Waschküche und Trockenspeicher auf den 23. April d. J. zu vermieten.

Erbprinzenstraße Nro. 15. sind im obern Stock 4 tapezirte Zimmer nebst Küche an eine kleine Familie oder ledigen Herrn auf den 23. April zu vermieten.

In der Zähringerstraße Nro. 18. ist im Hintergebäude ein Logis, bestehend in 4 Zimmern nebst allen Bequemlichkeiten, und ebendasselbst ein Zimmer im dritten Stock auf die Straße gehend, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im dritten Stock beim Eigenthümer selbst.

In der kleinen Herrenstraße Nro. 10. ist im Hintergebäude der untere Stock, bestehend in zwei Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, und der obere Stock (Mansarden) ebenfalls in 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz bestehend, auf den 23. April d. J. zu vermieten. Das Nähere ebendasselbst im Vorderhaus, ebener Erde zu erfragen.

In der Karl-Friedrichstraße Nro. 6. sind zwei möblirte Zimmer zusammen oder einzeln zu vermieten; wozu auch Kost gegeben werden kann. Näheres im dritten Stock daselbst.

In der Akademiestraße Nro. 31. ist der untere Stock, bestehend in 3 Zimmern nebst Alkof, Küche, Magdkammer, Keller und Holzstall auf den 23ten April zu vermieten. Das Nähere im Hause selbst zu erfragen.

Im vordern Zirkel Nro. 3. (Badischer Hof) sind auf den 23. April 2 schöne Logis, jedes von 6 Zimmern und Salons im mittlern Stock, mit den nöthigen Domestikenzimmern und allen weitern Erfordernissen, auch nöthigenfalls mit Stallung und Chaisenremise zu vermieten; ferner sind auf den 23. Januar oder 23. April ein kleineres Logis, so wie mehrere einzelne Zimmer zu vermieten. Das Nähere beim Eigenthümer, im Hause des Badischen Hofes, Eck der Kronenstraße und inneren Zirkel.

In der Langenstraße Nro. 103. ist im Hinterhaus, eine Stiege hoch, ein Logis, bestehend in 2 oder 3 Zimmern, Küche nebst sonstigen Erfordernissen, auf den 23. April an eine stille Familie zu vermieten.

Zähringerstraße Nro. 14. ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, 2 Speicherkammern und Holzplatz, auf den 23. April zu beziehen.

In der Lindenstraße Nro. 6. ist der mittlere Stock auf den 23. April zu vermieten, bestehend in 6 Zimmern, Magdkammer und sonstigen Bequemlichkeiten.

(3) [E. B. Nro. 1. Logisvermietung.]
Ein Logis von 3 Zimmern, Alkof, Backstube, Mehlkammer und Backhaus, nahe bei der In-

fanteriekaserne gelegen, und das sich auch zur Betreibung eines jeden anderen Gewerbes eignen würde, ist sogleich oder auf den 23ten April zu vermieten. Näheres auf dem öffentlichen Geschäftsbureau von W. Kölle, Kasernenstraße No. 4.

(1) [Wohnungsgesuch.] Eine kinderlose Familie sucht auf den 23. April eine Wohnung von 5 bis 6 Zimmern und den übrigen Bequemlichkeiten in der Lage von der Karl-Friedrichstraße, wo möglich bis zur Akademiestraße. Adressen beliebe man Herrenstraße No. 35. im 2. Stock abzugeben.

(1) [Logisgesuch.] Auf der Sommerseite der Akademiestraße oder in der Stephaniensstraße von der Geldmünze gegen die Linkenheimer Thorstraße wird eine Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, mit der Aussicht auf die Gärten, in einem Hinterhaus gesucht; wer solche zu vergeben hat, beliebe seine Adresse im Comptoir dieses Blattes abzugeben.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Kapital zu verleihen.] Auf hiesige Stadt sind 3000 fl. gegen doppelte gerichtliche Versicherung auszuleihen. Zu erfragen in der Langenstraße Nr. 29.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht entweder sogleich oder auf Ostern in einer kleinen Haushaltung oder bei Kindern eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Karlsstraße No. 14.

(1) [Dienstgesuch.] Ein gebildetes Mädchen, welches schön nähen, bügeln und sonstigen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch gute Zeugnisse aufzuweisen vermag, wünscht bei einer Herrschaft sogleich eine Stelle als Kinds- oder Zimmermädchen zu erhalten. Näheres Amalienstraße Nr. 11. im dritten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen kann, und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wünscht sogleich einen Platz zu erhalten. Zu erfragen in der Herrenstraße No. 58. im Hintergebäude.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das vorzüglich gut kochen kann, sowie in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Amalienstraße No. 43. im dritten Stock.

(1) [Vermischte Broche.] Seit 21. Dezember v. J. wird dahier in einem Privathause eine goldene Broche mit blauen Steinen vermischt. Der redliche Besitzer derselben, oder die verehrlichen Herren Juweliere und Goldarbeiter, denen diese Broche vielleicht inzwischen zum Verkauf angeboten, wollen dieselbe gegen eine gute Belohnung im Hause Nr. 22. der neuen Adlerstraße, im zweiten Stock, abgeben, oder Letztere gefälligst Anzeige von Acquirirung der Broche daselbst machen.

(1) [Verlorenes.] Es ist am Sonntag Nachmittag, vom Bierbrauer Eisele bis zum wilden Mann, eine goldene Broche mit 3 Glöckchen und mit blauen Steinen besetzt, verloren gegangen. Der redliche Finder wird gebeten, solche gegen eine gute Belohnung in der Langenstraße No. 37., im 2. Stock, abzugeben.

(1) [Verlorenes.] Samstag Nachmittag den 10. d. wurde in der Langenstraße gegen das Durlacher Thor eine Rolle beschriebenes Conceptpapier verloren. Der Finder wolle solche gegen Erkennlichkeit bei Hrn. Bierbrauer Glahner oder bei Hrn. Klett am Durlacher Thor abgeben.

(1) [Gefundenes.] Letzten Sonntag wurde ein Beutel mit etwas Geld gefunden. Der Eigenthümer, welcher sich als solcher auszuweisen vermag, kann denselben gegen die Einrückungsgebühr im vordern Birkel No. 11. zu ebener Erde in Empfang nehmen.

(1) [Verkaufsanzeige.] Es ist ein noch ganz neuer, einspänniger Schlitten mit schwarzer Pelzdecke nebst Rollengeschirr zu verkaufen. Zu erfragen im Gasthaus zum goldenen Ochsen.

(1) [Verkaufsanzeige.] Ein vorderstimmiges sechsoctaviges Pianoforte von Nußbaumholz, in gutem Zustand, ist um den äußerst billigen Preis zu 55 fl. zu verkaufen. Das Nähere Waldstraße No. 3. im dritten Stock.

(1) [Verkaufsanzeige.] Eine Parthie ausgesuchtes dürrer Buchen- und Eichenholz, letzteres besonders zu Stückholz geeignet, ist zu verkaufen. Nähere Auskunft im Comptoir dieses Blattes.

Ein gutes Pianoforte wird zu mieten gesucht. Zu erfragen in der Expedition dieses Blattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Gangfische,

frisch und schön, sind angekommen und werden billig abgegeben bei

C. Busjäger.

Frisch gewässerte Stockfische sind von heute an jeden Tag zu den bekannten billigen Preisen zu haben bei

W. A. Wielandt,

Hospitalstraße Nr. 63.

Empfehlung.

Unterzeichneter übernimmt wie bisher nebst seinem Geschäft die Besorgung der Reinigung aller Kleidungsstücke in Tuch oder Buckskin, mit dem Ansehen der Neuheit wieder herzustellen; auch Spotsflecken an seidenen Kleidungsstücken; auf Verlangen werden sie auch zugleich ausgebleicht, und er verspricht prompte und billige Bedienung.

Karl Marsels, Schneidermeister,
Waldhornstraße No. 15., im Hintergebäude.

Kaschemirs - Handschuhe

(Patent woolen Gloves)

in allen Farben und Größen treffen so eben ein bei

Benedict Höber jun.,

Herrenstraße.

Schuhe und Galoschen.

Alle Sorten Schuhe, Stiefeln, Pantoffeln und Galoschen für Herren, Damen und Kinder, besonders Zeugschuhe, zum Ausverkauf das Paar 1 fl. 30 kr., bei

Schuhmachermeister **J. Ettlinger**,
Langestraße No. 134,
näcst der Infanterie-Kaserne.

Todesanzeige & Dankfagung.

Dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern innig geliebten Sohn und Bruder **Karl** am 9. d. M. in einem Alter von 17 Jahren zwei Monaten in ein besseres Jenseits abzurufen. Er entschlief sanft, Mittags halb 2 Uhr, in Folge einer Brustkrankheit.

Indem wir diesen für uns so schmerzlichen Verlust allen unsern Verwandten und Freunden mittheilen, verbinden wir hiermit zugleich unsern herzlichsten Dank allen denen, die uns ihre so liebevolle Theilnahme bewiesen und den Verbliebenen zur Ruhestätte begleiteten.

Karlsruhe den 12. Januar 1846.

Ernst Näuber, Pflasterermeister,
nebst Gattin und 3 Geschwister.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Bottenus, Artist v. Brüssel. Hr. Dinkelspiel, Kfm. von Mannheim. Hr. Schnorrenberg, Kfm. v. Gernsbach. Hr. Seyfert, Kfm. v. Chemnitz.

Im Deutschen Hof. Hr. v. Böcklin von Rüst. Im Englischen Hof. Hr. Massenbach, Fabr. v. Bühl. Hr. Klogh, Rent. m. Fam. u. Dienersch. aus England. Hr. Blumenthal, Kfm. von Frankfurt. Hr. Hill, Rent. aus England. Hr. Abel, Kfm. von Frankfurt. Hr. Stamm, Kfm. von Offenbach. Hr. Martin, Propr. v. Neuschotel.

Im Erbprinzen. Hr. Deschler v. Freiburg. Hr. Neumann, Kfm. von Heidelberg. Hr. Stiebel, Student daher. Hr. Kampfmüller, Part. v. Gräg.

Im Geist. Hr. Beck v. Heiningen. Hr. Kaufmann von Straßburg. Hr. Liry, Maschinist von Heidelberg. Im goldenen Adler. Hr. Neudecker, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Knechtlin, Mechaniker v. Zürich.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Berck, Kfm. v. Alsfeld. Hr. Werner, Kaufm. v. Cöln. Hr. Steinmann, Part. v. Winterthur. Hr. v. Edder, Propr. m. Fam. aus Ungarn. Hr. Schreffert, Rent. v. Wien. Hr. Heinrich, Kfm. v. St. Gallen. Hr. Straffert, Rent. m. Sat. v. Petersburg. Hr. Gastel, Kfm. v. Mainz.

Im goldenen Ochsen. Hr. Brunner und Hr. Weigl, Propr. v. Rheinzabern. Hr. Kaufmann, Kfm. v. Straßburg. Hr. Plant von Offenbach. Hr. Weil, Aktuar v. Gernsbach. Hr. Keppler, Kfm. v. Wildbad. Hr. Suggenheimer, Kfm. v. Mainz.

Im goldenen Schiff. Hr. Dobbriener, Hdm. von Weiler. Hr. Esfer, Hdm. v. Altdorf. Hr. Groß, desgl. daher.

Im goldenen Waag. Hr. Hafner v. Pforzheim. Hr. Fromm, Kfm. v. Hechingen.

Im Kaiser Alexander. Hr. Lang, Partik. von Konstanz. Hr. Beck, Dekonom v. Farrenbach. Hr. Augenstein, Hdm. v. Eumendingen. Hr. Schreiber, Kfm. v. Mannheim.

Im Mohren. Hr. Mann, Hdm. v. Lautersbach.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Buchhandlung.

Dankfagung.

Der ganzen gestrigen, ebenso zahlreichen als ehrenvollen Begleitung unseres geliebten Vaters, Schwiegervaters und Großvaters, Messgermeister Christian Kiefer, zu seiner Ruhestätte, sagen wir hiermit für die bewiesene Theilnahme unsern innigsten Dank.

Karlsruhe den 11. Januar 1846.

Die Hinterbliebenen.

Bei Unterzeichnetem ist eine Sendung Bier angekommen, das seiner Güte wegen zu empfehlen ist, und wozu ergebenst einladet

J. Schwarz, zur Stadt Warschau.

Museum.

Mittwoch den 14. d. M., findet die 3. Abendsunterhaltung im Museum statt.

Anfang 7 Uhr, Ende 11 Uhr.

Die Kommission.

Vorlesung über Meteorologie.

Dienstag den 13. Januar, Abends 5 — 6 Uhr: Ueber leuchtende Meteore.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 13. Januar: **Das Käthchen von Heilbronn.** Romantisches Schauspiel in 5 Aufzügen, von Kleist; nebst einem Vorspiel in einem Aufzuge: **Das Behmgericht.**

Im Nassauer Hof. Hr. Mayer, Hdm. v. Waldsdorf. Hr. Karlsruhe v. Illingen. Hr. Hofmeister von Ehrstetten.

Im Pariser Hof. Hr. Helbing, Kfm. von Eumendingen. Hr. Roos, Kfm. v. Mannheim. Hr. Kreis, Kfm. v. Leipzig. Hr. Lorenz, Part. von Zabern. Hr. Bräber, Part. v. Augsburg.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Denzel, Kfm. v. München. Hr. Klor, Kfm. a. d. Schweiz. Hr. Klumann, Part. v. Freiburg. Hr. Fischer, Bürgermeister v. Steinach. Hr. Diefle, Kfm. v. Stuttgart.

Im Ritter. Hr. Wolf, Kfm. von Schweinfurt. Hr. Klotz, Kfm. m. Sat. von Oberschauthal. Hr. Dr. Nikola v. Freiburg. Hr. Dürr, Kfm. v. Lahr.

Im Königl. Hof. Hr. Kapferer, Kfm. v. Freiburg. Hr. Forkhardt, Part. v. Basel.

Im rothen Haus. Hr. Pailer, Part. v. Mannheim. Hr. Bieler, Kfm. v. Bingen. Hr. Holz, Kfm. v. Bruchsal. Hr. Lutz, Jollassistent v. Kehl.

Im Schwanen. Hr. Guntermann v. Wien. Hr. Tobias, Kfm. v. Bremen.

Im der Sonne. Fräul. Trautmann von Bretten. Hr. Böhner u. Hr. Pfau, Kaufl. von Heidelberg. Hr. Büchtele, Kfm. v. Ingeltingen. Hr. Pauli, Hblsm. von Reichenbach. Hr. Münzesheimer, Hblsm. v. Stebbach.

Im der Stadt Heidelberg. Hr. Lauer v. Bopfingen.

Im der Stadt Pforzheim. Hr. Huber von Eppingen. Hr. Grüber von Emdingen. Hr. Deichner von Unterwisheim.

Im wilden Mann. Hr. Perengrif, Bürgermeister v. Erlendbach. Hr. Essig v. Ballenberg. Hr. Seit, Dr. v. Wertheim.

Im Rähringer Hof. Hr. Lehne, Kfm. v. Chemnitz. Hr. Krieger, Kfm. von Zuzenhausen. Hr. Rädli, Kfm. v. Lindenberg. Hr. Barintorf, Kfm. v. Münden. Hr. Perrion, Kfm. v. Paris.

In Privathäusern.

Bei Hr. Oberrechnungsrath Klad: Fräul. Klad von Mannheim. — Bei Hr. Registrator Dörffer: Frau Hauptzollamtsverw. Gros von Kadelburg. — Bei Hr. Mittell: Fräul. Mittell v. Wien.